



Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 25.04.2015 floatend Uhr | Katrin Achterfeld

sonntags

Morgen ist endlich wieder Sonntag und ich finde Sonntage super! Das war schon als Kind so. Unsere Eltern ließen die Arbeit mal Arbeit sein und haben sich mehr um uns Kinder gekümmert. Es gab den bekannten Sonntagsbraten, nachmittags kamen die Großeltern zu Besuch und ich durfte endlich meine feinen Schuhe anziehen. Schon wir Kinder merkten: Der Sonntag ist ein besonderer Tag. Es gab keinen Stress, man ließ die Dinge ruhiger angehen und genoss die Zeit mit der Familie.

Das ist heute ähnlich: Ich starte entspannt in den Tag und lasse auch sonst einfach mal die Seele baumeln.

Und weil die Geschäfte geschlossen haben, kommt man erst gar nicht in Versuchung noch gestresst irgendwelche Besorgungen zu machen.

Im Christentum ist der Sonntag der Tag des Herrn Jesus Christus. Es ist ein Tag der Ruhe und Besinnung. Aber Sonntage werden auch immer mit etwas Besonderem verbunden: Wenn ich mich als Kind zum Beispiel extra bemüht habe ordentlich zu schreiben, dann war das meine "Sonntagsschrift". Kinder, die an einem Sonntag geboren werden, gelten als glückliche Sonntagskinder. Der Sonntag ist etwas Besonderes. Schade nur, dass wir uns dieses "Sonntagsgefühl" nur für einen Tag der Woche aufsparen.

Also, warum nicht auch an den anderen Wochentagen mal ein paar Augenblicke Sonntag sein lassen?

Katrin Achterfeldt, Düsseldorf

Copyright VorschauBild: Public Domain Pixabay